

# ChinaPlus. China-Kompetenz für Fortgeschrittene

Freitag, 08. Mai 2026 - Sonntag, 10. Mai 2026



KI-generiert

## PRÄSENZ

### Inhalt:

Der Workshop richtet sich an Teilnehmende mit Vorkenntnissen, die China nicht noch einmal im Überblick behandeln möchten, sondern an konkreten Fällen und Kontroversen arbeiten wollen. Im Mittelpunkt steht China-Kompetenz als Praxis in der politischen Bildung: Wie entstehen Deutungen über China – alarmistisch wie unkritisch-affirmativ? Welche Aussagen sind empirisch belastbar, welche sind Interpretation oder politisches Framing? Und wie lässt sich das beutelsbach-konform so bearbeiten, dass Kontroversität sichtbar wird, ohne in Scheinausgleich oder Überwältigung zu kippen?

Methodisch verbindet der Workshop Impulse, Fallarbeit und moderierte Diskussionen. Ziel ist ein belastbares, differenziertes China-Bild: nicht „positiv“ oder „negativ“, sondern analytisch, begründet und kontroversitätsfähig. Die Teilnehmenden sollen Debatten über China besser strukturieren, Evidenz von Deutung trennen und komplexe Themen für Bildungskontexte so aufbereiten können, dass Urteilskompetenz gestärkt wird. Wo relevant, werden auch Bezüge zu bilateralen Projekten zwischen Baden-Württemberg und den

chinesischen Partnerregionen Liaoning und Jiangsu aufgegriffen, um Chancen, Erwartungen und Zielkonflikte praxisnah zu diskutieren.

-----

## **Ablauf**

**Freitag, 08. Mai 2026**

14.30 Uhr

Anreise

15.00 Uhr

☐☐

**Ni hao!**

## **Begrüßung und Einführung**

*Tengiz Dalalishvili (LpB BW), Jochen Schultz (CNBW), Dr. Julia Haes (CIDW)*

15.15 Uhr

## **China in der politischen Bildung**

Beutelsbacher Konsens als Werkzeugkasten

*Dr. Matthias Niedenführ (Zeppelin Universität)*

16.15 Uhr

Kaffepause

16:30 Uhr

## **Transfer: Von der Zuspitzung zur Einordnung.**

Berichte aus den Arbeitsgruppen

Diskussion im Plenum



Haus auf der Alb |  
Hanner Steige 1, 72574 Bad Urach  
Tel. 07 125/152-0 | [hausaufderalb.empfang@lpb.bwl.de](mailto:hausaufderalb.empfang@lpb.bwl.de)  
[www.hausaufderalb.de](http://www.hausaufderalb.de)

lpb

Landeszentrale  
für politische Bildung  
Baden-Württemberg

18.00 Uhr

Abendessen

19.00 Uhr

**Abendgespräch:**

**Zwischen Vergangenheit und Moderne**

Ideologie, Erinnerungskultur und Geschichtspolitik in China

*Prof. Dr. Klaus Mühlhahn (FU Berlin)*

**Samstag, 09. Mai 2026**

8.00 Uhr

Frühstück

9.00 Uhr

**China, Europa und Weltordnung 2035**

Die 6 Szenarien für internationale Machtkonfiguration

*Felix Lee (SZ Dossier)*

10.00 Uhr

Kaffeep

ause

10:30 Uhr

**Transfer: 6 Szenarien, ein Europa? Dilemmata und Handlungsoptionen**

Berichte aus den Arbeitsgruppen

Diskussion im Plenum

12.00 Uhr

Mittagessen

13.00 Uhr

**Geoökonomie der grünen Transformation**

E-Mobilität und Industriepolitik zwischen Klimaziel und Economic Security

*Dr. Peter Schaumann (CNBW)*

14.00 Uhr

**Transfer:**

**De-Risking unter Zielkonflikten**

Berichte aus den Arbeitsgruppen

Diskussion im Plenum

15.30 Uhr

Kaffeepause

16.00 Uhr

**Chinas digitale Staatlichkeit**

Plattformen, FinTech und KI-Governance zwischen Innovation und digitale Kontrolle

*Dr. Phil. Jens Damm (Uni Tübingen)*

17.00 Uhr

**Transfer: KI-Check & Governance-Matrix**

Berichte aus den Arbeitsgruppen

Diskussion im Plenum

18.00 Uhr

Abendessen

**Sonntag, 10. Mai 2026**

8.00 Uhr

Frühstück und Zimmer räumen

9.00 Uhr

**12 Jahre Schule, ein Test.**

Chinas Bildungssystem – von der Schule über Gaokao bis Hochschule

*Carmen Eisenhauer (Freie Referent:in), Jonas Schmid (China-Schulakademie Heidelberg)*

10.30 Uhr

Kaffepause

11.00 Uhr

**China und Baden-Württemberg: Herausforderungen und Perspektiven**

*Referent:in*

12.00 Uhr

Mittagessen

13.00 Uhr

Seminarende, Abreise

\*

*Änderungen vorbehalten*

**Programm:**

Inhaltlich werden verschiedene Themenfelder bearbeitet: Politik und Weltordnung, Wirtschaft und Geoökonomie, Digitalisierung und KI-Governance sowie Ideologie, politische Kultur und Erinnerungspolitik. Die internationale Einordnung nimmt dabei eine zentrale Rolle ein, insbesondere die Frage nach Europas Position in künftigen Machtkonfigurationen und den daraus folgenden Dilemmata und Handlungsoptionen. Wirtschaftliche Fragen werden nicht als Markt- oder Technikthemen behandelt, sondern als politische Konfliktlinien: grüne Transformation, Industriepolitik, Abhängigkeiten und De-Risking. Der digitale Bereich wird als Governance- und Öffentlichkeitsfrage diskutiert – von FinTech über KI bis zu Regulierung, Informationsräumen und Kontrolle.

**Zielgruppe:**

Offen für China-Interessierte.

**Termin:**

Freitag, 08. Mai 2026, 14:30 Uhr – Sonntag, 10. Mai 2026, 13:00 Uhr

**Referierende:**

Dr. phil. Jens Damm (Uni Tübingen)  
Carmen Eisenhauer (Freie Referentin)  
Dr. Julia Haes (Moderation, CIDW)  
Felix Lee (SZ Dossier)  
Prof. Dr. Klaus Mühlhahn (Freie Universität Berlin)  
Jun. Prof. Dr. Matthias Niedenführ (Zeppelin Universität)  
Dr. Peter Schaumann (CNBW)  
Jonas Schmid, MA (China Schulakademie Heidelberg)

**Leitung:**

Tengiz Dalalishvili, MA mult.  
Jochen Schultz (CNBW)

**Kontakt:**

Martina Siegel-Ginzinger, Tel.: 07125-152-148, E-Mail: [Martina.Siegel-Ginzinger@lpb.bwl.de](mailto:Martina.Siegel-Ginzinger@lpb.bwl.de)



Haus auf der Alb |  
Hanner Steige 1, 72574 Bad Urach  
Tel. 07 125/152-0 | [hausaufderalb.empfang@lpb.bwl.de](mailto:hausaufderalb.empfang@lpb.bwl.de)  
[www.hausaufderalb.de](http://www.hausaufderalb.de)



Landeszentrale  
für politische Bildung  
Baden-Württemberg

# WORKSHOP

**Ort:**

Tagungszentrum Haus auf der Alb  
Hanner Steige 1  
72574 Bad Urach

**Gebühren:**

Teilnahmegebühr 110,00 €  
Teilnahmegebühr (Student) 50,00 €

**Seminar-Nr.:** 25/19a-26 (Bei Rückfragen bitte angeben)

**Zur Anmeldung:****Kooperationspartner:**

CHINA NETZWERK  
BADEN-WÜRTTEMBERG  
巴登符騰堡中德经济协会

China-Netzwerk-Baden-Württemberg e.V.